

„So weit die scharfe Zunge reicht“

Lesereihe

*Heiteres und Nachdenkliches
zum Gedenken an jüdische
Schriftsteller.*

*Musikalische Lesung von
und mit der Schauspielerin
Martina Göhring und der
Pianistin **Waltraut Bartl**.*



Heiteres und Nachdenkliches zum Gedenken an jüdische Schriftsteller präsentieren die Künstlerinnen **Martina Göhring** und **Waltraut Bartl**, umrahmt von „Liedern ohne Worte“ des aus einer jüdischen Familie stammenden Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy und untermalt und kommentiert mit Arrangements der beiden Künstlerinnen und mit bekannten Melodien aus der damaligen Zeit.

Die ausgewählten Gedichte und kabarettistischen Texte sind in den Jahren zwischen 1930 und 1945 entstanden und allesamt von Schriftstellern geschrieben, die im dritten Reich verfolgt wurden. Vorwiegend sind es Dichter jüdischer Abstammung, die während des Hitlerregimes ins Exil flüchteten wie zum Beispiel Friedrich Holländer, Max Colpet oder auch Ralph Benatzky, der seiner jüdischen Frau zuliebe ins Exil ging.

Sie alle schrieben Texte für die damals zahlreich in Deutschland, der Schweiz und Österreich entstehenden Kabarettbühnen, die sich vom bloßen „Amüsierbrett“ der zwanziger Jahre zu politischen Kabarettbühnen wandelten.

Mit scharfer, aber auch humoristischer Zunge wird der Alltag aufs Korn genommen, das Geld, die Liebe und natürlich immer wieder der Krieg und der Hass auf die Juden.

„Er ist an allem schuld“ - dieses ironische Gedicht des „Cabaret Cornichon“ (Zürich, 1938) ist ein gutes Beispiel für die mutigen Schreiber und Darsteller dieser bewegten Zeit, in der viele nichts mehr zu sagen wagten.

Die Künstlerinnen

Martina Göhring ist ausgebildete Schauspielerin, Sängerin, Regisseurin, Autorin und Dozentin für Sprache, Gesang und Rollenstudium und war viele Jahre an namhaften Theatern engagiert.

Aktuell präsentiert sie mit ihrem 2007 gegründeten Musikkabarett „Die Melodisteln“ drei sehr erfolgreiche Programme. Vielen ist sie noch bekannt durch ihre Zeit mit dem Kabarettduo „Maul&Clownseuche“ mit unzähligen Gastspielen im In- und Ausland. Darüber hinaus ist sie Dozentin an der Jugendschauspielschule „Scaramouche Academy Wiesbaden“ und gastiert derzeit in verschiedenen Produktionen an den „Mainzer Kammerspielen“.

Anfrage zur Lesung und weitere Informationen unter:

- www.melodisteln.de
- 0177 / 7954413
- goehringmartina@freenet.de

Waltraut Bartl ist seit ihrem Hochschulstudium eine gefragte Pianistin für die Begleitung von Theaterstücken mit eigenen Musikbearbeitungen, u.a. am Staatstheater Darmstadt. Sie hat viele musikalische Lesungen mitgestaltet, nachzuhören u.a. auf den CD-Produktionen „Märchen ohne Wolf und Geißlein“ und „Weihnachtsgeschichten ohne Rauschgoldengel“ (jeweils im Allegra-Musikverlag Frankfurt erschienen).

Weitere Informationen unter:

- www.waltraut-bartl.de